



Schaumfeuerlöschgerät WS 50

Soviel ist sicher.

MINIMAX

Produkt

- ▶ Feuerlöschgeräte mit dem Löschmittel Minimaxol sind das ideale Instrument zur Bekämpfung von Entstehungsbränden der Brandklassen A und B. Minimaxol ist ein spezielles Nasslöschsystem aus Schaumbildnern und Additiven.
- ▶ Bei der Brandklasse A wirkt die Kombination von Kühl- und Sperreffekt:
Das Wasser senkt die Temperatur unter den Entzündungspunkt und beim Verdampfen bildet sich eine Schmelzschicht, die ein erneutes Aufflammen unmöglich macht. Die hohe Netzwirkung ermöglicht das Eindringen des Löschmittels in das Brandgut.
- ▶ Bei der Brandklasse B unterbinden ein gleitfähiger Film und eine Schaumschicht die Sauerstoffzufuhr; Rückzündungen und das Aufsteigen giftiger Dämpfe werden verhindert.



Einsatz

- ▶ Minimaxol-Feuerlöschgeräte werden überall dort eingesetzt, wo Brände fester Stoffe organischer Natur oder flüssiger bzw. flüchtig werdender Stoffe zu bekämpfen sind.
- ▶ Minimaxol löscht optimal, wenn ein gleitfähiger, abdeckender und überaus beständiger Schaum gefordert ist.
- ▶ Typische Einsatzbereiche sind:
 - Fertigung
 - Läger
 - öffentliche Gebäude, wie Flughäfen oder Bahnhöfe
 - Verwaltungsgebäude

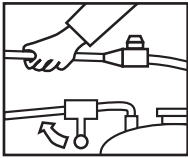
Ihre Vorteile

- ▶ Gute Löschwirkung durch die Kombination mehrerer Löscheffekte
- ▶ Schaum-Wasser-Gemisch mit besonders effektiven Additiven
- ▶ Schnelle und ergiebige Löschmittelverfügbarkeit
- ▶ Hohe Wurfweite
- ▶ Rückzündungen bei Flüssigkeitsbränden ausgeschlossen
- ▶ Keine sichtbehindernde Löschmittelwolke
- ▶ Geringe, leicht entfernbare Löschmittelrückstände
- ▶ Einfache Bedienung
- ▶ Handlich und wendig
- ▶ Gute Dosierbarkeit durch jederzeit abstellbaren Löschmittelstrahl
- ▶ Hohe Betriebssicherheit
- ▶ Wartungsfreundlich
- ▶ Unbedenklich für Mensch, Tier und Umwelt
- ▶ Löschmittelbehälter aus Edelstahl

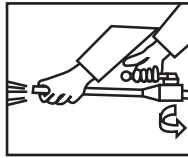
Funktion



Ventil der Treibgasflasche öffnen



Angriffseinrichtung (Schaumstrahlrohr) aus Halterung nehmen, Schlauch knickfrei auslegen. Absperrhahn am Feuerlöschgerät öffnen



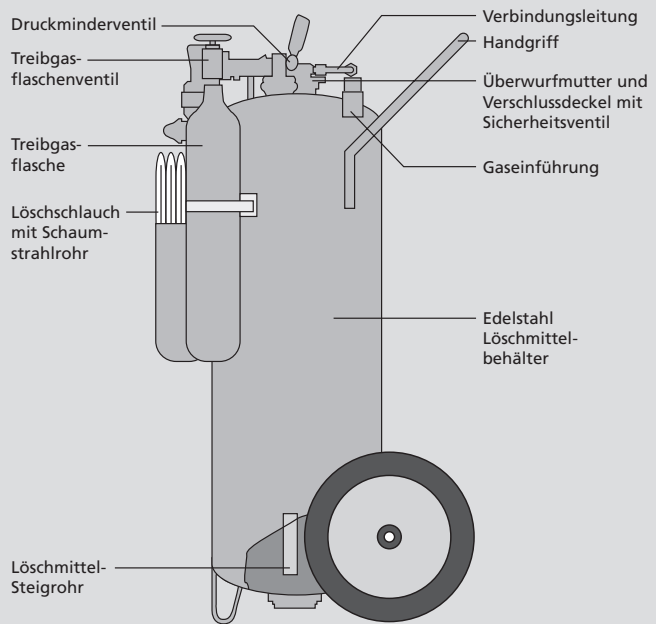
Schaumstrahlrohr auf Brandherd richten, Absperrhahn am Schaumstrahlrohr öffnen

▶ Beim Öffnen des Flaschenventils strömt das Treibgas durch die Verbindungsleitung, über das Druckminderventil und das Einströmventil der Gaseinführung in den Löschmittelbehälter. Mit dem Öffnen der Absperrhähne wird die Löschflüssigkeit über das Steigrohr in den Löschschlauch befördert und unter Beimengung von Luft aus dem Schaumstrahlrohr ausgestoßen. Die Luftansaugöffnung darf hierbei nicht abgedeckt sein. Der Löschmittelstrom lässt sich mit dem Absperrhahn am Schaumstrahlrohr jederzeit unterbrechen.

▶ Nach dem Löscheinsatz Treibgasflaschenventil schließen und Feuerlöschgerät horizontal auf den Handgriff legen. Anschließend Absperrhähne am Gerät und Schaumstrahlrohr so lange geöffnet lassen, bis sich das restliche noch im System befindliche Treibgas über das Steigrohr, Leitung und Löschschlauch mit Schaumstrahlrohr verflüchtigt hat (Zwangsspülung mit Treibgas).

Danach muss das Feuerlöschgerät unverzüglich gefüllt und wieder in Betriebsbereitschaft gesetzt und die leere Pressluftflasche gegen eine gefüllte getauscht werden.

Faltschlauchausführung



Allgemeine Hinweise

- ▶ Löschgeräte müssen regelmäßig von befähigten Personen gewartet und instand gehalten werden.
- ▶ Anwendung nur in spannungsfreien elektrischen Anlagen.
- ▶ Pressluftflasche: Inhalt 3 l, Fülldruck 150 bar, zugelassen nach Druckgeräterichtlinie 99/36 EG.

Technische Daten

Typ	Amtliche Zulassungsnummer	Bauart	Löschmittelmenge	Löschmittel	Treibmittel	Prüfüberdruck des Löschmittelbehälters bar	Betriebsüberdruck bei -60 °C ca. bar	Verschäumungszahl ca.	Gemischdurchfluss ca. l/min.	Schaummenge m³	Temperaturfunktionsbereich °C	Leistungsklassen		Schlauchausführung
												A	B	
WS 50 f SR	SP-98/93	S 50 H-20	50	Minimaxol f	Pressluft	23	8	8	50	0,4	-20 bis +60	43 A 45 LE	III B ²⁾	Faltschlauch, 10 m
WS 50 f SR ¹⁾		S 50 H-20	50	Minimaxol f	Pressluft	23	8	8	50	0,4	-20 bis +60	43 A 45 LE	III B ²⁾	formstabil, 10 m
WS 50 n SR	SP-98/93	S 50 H-0	50	Minimaxol n	Pressluft	23	8	8	50	0,4	0 bis +60	43 A 50 LE	III B ²⁾	Faltschlauch, 10 m

Maße B x H x L: ca. 480 x 1.100 x 570 mm, ¹⁾ ca. 480 x 1.100 x 650 mm
²⁾ Entspricht 1 x 233 B + 4 x 21 B.
 Gewicht ca. 100 kg

Druckbehälter zugelassen nach Druckgeräterichtlinie 97/23 EG
 Ermittlung der Löschmitteleinheiten nach BGR 133

Technische Änderungen vorbehalten

Minimax GmbH & Co. KG
 Minimaxstraße 1
 D-72574 Bad Urach
 Tel.: +49 (0) 71 25 1 54-0
 Fax: +49 (0) 71 25 1 54-100



Sitz der Gesellschaft:
 Minimax GmbH & Co. KG
 Industriestraße 10/12
 D-23840 Bad Oldesloe
 Tel.: +49 (0) 45 31 8 03-0
 Fax: +49 (0) 45 31 8 03-2 48
 E-Mail: info@minimax.de
 www.minimax.de

